

Landesliga-Kegler stürzen Tabellenführer mit 8:0 vom Thron

Andreas Niefnecker Tagesbester mit überragenden 601 Holz

Eichstätt (rbm) Nach dem Erfolgserlebnis vor zwei Wochen in Hofdorf empfangen die Blau-Weißen am vierten Spieltag in der Landesliga Süd den ungeschlagenen Tabellenführer TSV Ingolstadt Nord und deklassierten diese mit 8:0 Mannschaftspunkte (MP) bei 3410:3215 Holz. Vom Start weg übernahmen die Hausherren Christian Spiegel und Andreas Niefnecker im ersten Landesliga-Derby gegen die „Nordler“ gegen Uwe Hammer und Martin Kellner das Kommando. Niefnecker überzeugte in jedem einzelnen Durchgang, ließ seinem Kontrahenten keine Luft zum atmen und beendete sein Spiel mit dem überragenden Tagesbestwert von 601:557 bei 3:1 Satzpunkten (SP), was im alten Spielmodus umgerechnet 1002 Holz entsprechen würden. Sein Nebenmann Spiegel stand ihm in nichts nach und glänzte ebenfalls bei 2,5:1,5 SP und 574:527. Mit einem guten Polster betraten Christian Niebler und Christian Buchner mit Dragoljub Dumcic und Christian Heinz die Bahnen. Wie schon ihre Vorstreiter gaben auch sie ab den ersten Kugeln den Ton an, gewannen beide ihre direkten Duelle bei 558:520 und 567:527 mit 3:1, holten die MP drei und vier und sorgten bei einem Vorsprung von 169 Holz, was zwei weitere MP bedeutet, für die Vorentscheidung an diesem Tag. Im Schlussspiel waren die direkten Aufeinandertreffen zwischen Michael Niefnecker und Stefan Spiegel gegen Oswald Eckert und Martin Grünzel sehr hart umkämpft und bis zum letzten Schub spannend, wer die beiden letzten MP für sich entscheiden konnte. Schlussendlich gewannen beide Domstädter ihre Duelle mit 2:2 SP, Niefnecker durch 554:545 und Spiegel mit 556:539 Holz, wobei bei beiden Blau-Weißen die Entscheidung mit dem einen getroffenen Kegel am 120. Schub gefallen ist, wobei der Gesamtsieg zu keiner Zeit in geringster Weise in Gefahr hätte kommen können. Durch diese klare Demonstration verbessern sich die Altmühltaler in der Tabelle auf den vierten Platz und können hoffentlich den Schwung aus diesem Derbysieg mit in das schwere Auswärtsspiel am kommenden Wochenende beim EV Landshut mitnehmen, in dem arbeitsbedingt Kapitän Michael Niefnecker zu ersetzen gilt.

Damen verlieren Gastspiel bei GW Karlshuld 2

Karlshuld (rbm) Am dritten Spieltag in der Kreisklasse Frauen führte es die Damen der DJK Eichstätt nach Karlshuld und verloren deutlich mit 1:5 Mannschaftspunkten bei 1848:1893. Am Start der Partie betraten Christel Holzschuh und Walburga Schreiner gegen Silvia Reisner und dem Duo Helga Stelzer / Elisabeth Rosbor die Bahnen. Im Zusammenschluss schenkten sich beide Teams nicht viel. Während sich Schreiner bei 3:1 Satzpunkten und 458:419 ihren Mannschaftspunkt punkte, hatte Holzschuh bei 1:3 mit 410:437 das Nachsehen, brachten jedoch ihr Team mit 12 Holz in Front. Mit diesem geringen Polster gingen Martha Masberger und Chefin Anna-Lena Gabler gegen Monika Krammer und Karin Albrecht an ihr Werk. Von Beginn an fanden die beiden Domstädterinnen nicht in ihr Spiel und mussten ihre Kontrahentinnen davon ziehen lassen. Jeweils mussten sie sich 1:3 bei 455:499 und guten 525:538 geschlagen geben. Durch den großen Verlust bei den Hölzern konnte der geringe Vorsprung nicht gehalten werden, die beiden Mannschaftspunkte gingen ebenfalls an die Hausherren und dadurch hatten die Damen der DJK Eichstätt schlussendlich doch noch klar bei 1:5 Mannschaftspunkten das Nachsehen.